

Wie funktioniert die Notaufnahme?

Priorisierung von lebensbedrohlichen Notfällen, um möglichst viele Menschen zu retten:
Hierzu arbeitet das Notfallpersonal mit einer **Skala von 1 bis 5**, wobei Grad 1 am schwerwiegendsten ist.

 **Nicht immer ist das, was eine Patientin/ein Patient als Notfall empfindet, auch tatsächlich ein Notfall.**

GRAD 1

AKUT

Wenn nicht sofort gehandelt wird, wäre es möglich, dass der Patient stirbt, ein Organ verliert oder amputiert werden muss.

Ziel: Einrichtung so schnell wie möglich in einem speziellen Versorgungsbereich.

Jede Sekunde zählt!

GRAD 2

DRINGEND

Momentan keine Lebensgefahr, Situation könnte sich aber **SCHNELL VERSCHLECHTERN**, wenn nicht rasch gehandelt wird.

Ziel: Einrichtung in einem speziellen Versorgungsbereich und schnellstmögliche Beurteilung durch einen Arzt.

GRAD 3

MÄSSIG DRINGEND

Situation ist möglicherweise gravierend bzw. komplex. Es sind wahrscheinlich zusätzliche Abklärungen notwendig.

Ziel: Einrichtung in einem speziellen Versorgungsbereich.

GRAD 4

NICHT DRINGEND

Situation wird als stabil eingestuft, Patient nicht in Lebensgefahr.

Patient hätte auf einen Termin beim Hausarzt warten können. Er hätte auch den Hausärztlichen Notfalldienst unter **0900 144 033*** anrufen können.

Der ZEITFAKTOR ist also nicht massgebend.

GRAD 5

NICHT DRINGEND

Bagatellfall.

Patient hätte auf einen Termin beim Hausarzt warten können. Er hätte auch den Hausärztlichen Notfalldienst unter **0900 144 033*** anrufen können.

Der ZEITFAKTOR ist also nicht massgebend.